

Förderverein



Burg Steinbrück
e.V.



BURG- KURIER



NR. 15

Dezember 24





Inhaltsverzeichnis

Begrüßung.....	2
Bericht - Ferienpassaktion 2024.....	4
Bericht – Erster Kinoabend auf der Burg Steinbrück	6
Bericht - Burgführungen.....	7
Bericht - Sommerfest	9
Bericht – Verrückte Ideen und was daraus werden kann.....	11
Bericht – Herbstlager 2024.....	13
Bericht - Stammtische	16
Bericht - Offene Vorstandssitzung.....	17
Bericht - Der Ausguss-Stein ...eine mittelalterliche Spüle..?	18
Arbeitseinsätze.....	21
Bericht - 1. Teilnahme am Lebendigen Adventskalender	24
Bericht – Jahreshauptversammlung 2025	26
Bericht – Leckere Burg und Brombeere	27
Schlusswort	29



Begrüßung

- Verfasst von Kevin Kliemsch



Hallo liebe Mitglieder

So mein erster Jahreswechsel als 1.Vorsitzender geht zu Ende und ich möchte allen Mitgliedern und deren Familien besonders schöne Feiertage und einen Guten Rutsch ins neue Jahr wünschen

Nachdem wir im Frühsommer 2023 auf einer Radtour über Gunnar im Hof der Burg gestolpert sind zeigte er uns die Burg. Ich hatte schon ein schlechtes Gewissen, weil wir nichts über die Burg wussten und dachten das wir widerrechtlich das Grundstück betreten. Er führte uns auf dem Gelände herum und zeigte uns die Räumlichkeiten und erzählte über den Verein. Da das Sommerlager vor der Tür stand lud er uns auch ein vorbeizukommen. So lernten wir die ersten Mitglieder kennen und meine Familie und ich beschlossen in den Verein einzutreten. Auf dem Sommerfest lernten wir auch den Burgherren kennen. So zog das Jahr mit vielen Treffen wo wir viel zum Erhalt der Burg beitragen durften ins Land. Florian mein Sohn fand auch Freunde und fühlt sich auf dem Gelände der Burg wohl. So kommt ein junger Mensch auch mal mit der Natur in Berührung und frische Luft schadet nicht. Da Stefan das Amt des Vorsitzenden nicht mehr weiterführen wollte, wurde ich gefragt ob ich nicht Interesse hätte. So bin ich im Frühjahr 2024 unvorbereitet und ohne Wissen als 1. Vorsitzender in den Vorstand gerutscht. Deshalb bitte ich auch um etwas Nachsicht falls es irgendwo noch Probleme gibt. Finn und Maresa sind zum Glück da, und Stefan unterstützt mich im Hintergrund auch noch.

Wir haben als Verein vieles vor und ich hoffe das ich viele von Euch kennenlerne. Ich würde mir wünschen das sich wieder mehr Mitglieder aktiv an den Veranstaltungen und Arbeitseinsätzen beteiligen würden. Der Stammtisch wurde zum Beispiel wieder auf der Burg eingeführt. Zum Sommerfest war auch nicht mehr so viel

los wie im Jahr davor. Wir wollen im nächsten Jahr zum Beispiel das Sommerfest zusammen mit den Steinbrückern feiern, und sie zu uns auf die Burg einladen. Zum ersten Mal haben wir am lebendigen Adventskalender bei mir Zuhause in Hoheneggelsen teilgenommen und haben vor eine ähnliche Aktion nächstes Jahr im Burghof stattfinden zu lassen. Auch fanden sehr viele Führungen statt was den Bekanntheitsgrad des Vereins und der Burganlage fördert. Wir hatten auch die Abschlussfeier der 1. Klasse der Grundschule erfolgreich veranstaltet und Ferienpassaktionen fanden auch statt. Die Feuerwehrezufahrt wurde im Frühjahr erfolgreich nach mehrjähriger Planung und Bauzeit in Betrieb genommen. Es wurde von der Gemeinde Söhlde ein Kinoabend im großen Saal veranstaltet und einige Fahrradvereine haben uns auch besucht und wollen uns in ihre Routen aufnehmen.

Wenn es Anregungen und Wünsche gibt könnt Ihr euch gerne bei mir melden.

Meine Familie und Ich wünschen Euch schöne Festtage und einen Guten Rutsch ins neue Jahr. Natürlich auch Glück, Zufriedenheit und Gesundheit.

Euer neuer 1. Vorsitzender

Kevin Kliensch



Bericht - Ferienpassaktion 2024



- Verfasst von Kevin Kliemsch

In diesem Jahr haben wir im Juni das erste Mal an der Ferienpassaktion des Ilseder Ferienprogramms teilgenommen. Die 24 Kinder und Betreuer aus der Gemeinde Ilsede hatten bei lustigen Spielen wie Armbrustschießen, Zweikämpfen auf dem Balancierbalken oder bemalen von Baumscheiben viel Spaß.



Zur Stärkung gab es Bratwurst vom Lagerfeuer. Das Holz zum Grillen wurde von den Kids selbst gehackt. Bei der anschließenden Burgführung bekamen sie noch viel Infos zur Geschichte der Burg und das Leben im Mittelalter.

Natürlich hat es sich unser Burgführer nicht nehmen lassen, auch bei diesem Anlass den Kindern die Geschichte der Burg näher zu bringen.



Bericht – Atze 2024

- Verfasst von Maresa Hoins



Auch in diesem Jahr haben wir mit gleich zwei Veranstaltungen an dem Ferienprogramm der Atze teilgenommen.

Es gab einmal eine Aktion für Kinder und einmal einen Tag auf der Burg wo Eltern und Kinder teilnehmen konnten.

Leider lag mir bis zum Redaktionsschluss kein Bericht der Verantwortlichen vor.

Daher müsst ihr mir wohl einfach glauben, dass es auch in diesem Jahr ein voller Erfolg war.

Eure Schriftführerin



Bericht – Erster Kinoabend auf der Burg Steinbrück



- *Verfasst von Maresa Hoins*

Im Frühjahr diesen Jahres sprach uns die Gemeinde Söhlde an ob es möglich wäre auf der Burg einen Kinoabend durchzuführen. Mit Freude haben wir diesen Vorschlag aufgegriffen und sind gemeinsam mit der Gemeinde in die Vorbereitungen gegangen.

Nach einigen Widrigkeiten und mehreren vor Ort besuchen könnten wir am 02.08.2024 erfolgreich mit der Gemeinde den ersten Kinoabend durchführen. Der Film wurde von der Gemeinde mitgebracht und auch für eine angenehme Bestuhlung wurde durch die Gemeinde gesorgt. Die Landfrauen haben ein leckeres Buffet auf die Beine gestellt und selbst der Bürgermeister von Söhlde war zugegen.

Der Saal war mit 25 Gästen restlos ausgebucht. Nach einer Begrüßung von Frau Schröder aus der Gemeinde Söhlde, dem Bürgermeister und Maresa Hoins vom Verein konnte der Abend beginnen und der Film wurde gestartet. In der Pause könnten die Gäste das leckere Essen genießen und im Anschluss gab unser Kylian den interessierten Gästen noch eine exklusive Führung durch unser ehrwürdiges Gemäuer.

Wir Bedanken und herzlich bei der Gemeinde für dieses großartige Projekt und hoffen auf eine Wiederholung in den kommenden Jahren.

Maresa



Bericht - Burgführungen

- *Verfasst von Maresa Hoins*



In diesem Jahr hatten wir tatsächlich einige Führungen:

07.04. Treffen der Burgführer/innen mit Führung
13.04. Führung Pfalzgräfin zu Dahlum mit Familie
06.05. Gebuchte Führung einer Familie aus Adenstedt(?)
25.05. Führung der Geburtstagsgäste auf dem 90. Geburtstag der Familie Hoins
26.05. Gebuchte Führung einer Radfahrtruppe
02.06. Gebuchte Führung Treckerfreunde Harber
19.06. Schulklassenführung Geburtstag Kliemsch
02.08. Führung der Besucher des Burg-Kinos
31.08. Führung der Geisterjäger (erste Gruppe)
14.09. Führung der Geisterjäger (zweite Gruppe)
17.09. Gebuchte Führung ADFC Peine (Wito)
18.09. Gebuchte Führung Hildesheimer Heimat- und Geschichtsverein
08.10. Gebuchte Führung AHV Zweidorf

Plus diverser Führungen zum Sommer/Herbstlager und Sommerfest.

Ihr seht wir sind inzwischen wirklich gut gebucht.

Habt ihr selbst mal wieder Interesse an einer Führung ob als Mitgliederführung oder als Betriebsausflug mit eurer Firma, eurem Kegelveerein, Sportgruppe oder ähnliches dann schreibt uns gerne an. Oder möchtet ihr selbst als Burgführer/in die Steinbrücker Geschichte weitergeben?

Dann schaut auf die Homepage, klickt auf Burgführung oder Kontakt und meldet euch bei uns an.

Beim Sommer- und Herbstlager 2025 sowie beim Sommerfest 2025 könnt ihr auch ganz ohne Anmeldung in den Genuss einer Führung kommen. Da wir immer neue Erkenntnisse über die Burg ergründen, können wir euch auch wenn ihr schon mal eine Führung gemacht habt, durchaus eine Wiederholung empfehlen.



Eurer Team Burgführung



Bericht - Sommerfest

- Verfasst von Finn Hoins



Wir schreiben den 16.08.2024. Einige Vereinsmitglieder treffen sich auf dem wunderschönen Gelände der Burg Steinbrück. Schnell sind die Schlafstätten errichtet und es geht an die Arbeit. Tische, Bänke aufbauen, Zelte hinstellen, Kabel verlegen, Geschirr, Besteck, Getränke und was man sonst noch alles so braucht. Schnell noch ein bisschen geschlafen und schon war es soweit:

SOMMERFEST 2024!!!!

Schön wars, gemütlich, lecker und bis tief in die Nacht hinein. Aber was soll ich sagen, schaut euch doch einfach ein paar Bilder an:





Ich denke man sieht: wir hatten wieder ordentlich Spaß gemeinsam.

Schön war es, danke an alle die geholfen haben und alle die da waren.
Wir freuen uns auf das nächste Mal.

Burgliche Grüße
Finn



Bericht – Verrückte Ideen und was daraus werden kann...



- *Verfasst von Maresa Hoins*

Mir geisterte schon seit einiger Zeit die Idee im Kopf herum, dass wir ja auf gar keinen Schildern draufstehen. Jetzt fragt ihr euch bestimmt, was meint sie damit? Aber ihr kennt doch bestimmt in eurer Stadt auch diese weißen Schilder mit grüner oder roter Aufschrift, die einem den Weg (zu Fuß oder per Rad) zur nächsten Sehenswürdigkeit oder in den nächsten Stadtteil etc weißen. Beispiel noch 3 km bis zum Schloss Salder in diese Richtung bitte.

Also habe ich angefangen zu recherchieren was man tun muss, um auf diesen Schildern zu landen. Es war gar nicht so einfach das rauszufinden aber letztendlich bin ich dann bei der Wito im Peiner Landkreis und dem Tourismusbüro in Hildesheim gelandet. Beide waren bereit sich mit mir auf der Burg zu treffen.

Ich habe beiden Delegationen natürlich unsere Burg gezeigt aber musste dann auf Nachfrage feststellen, dass die Damen und Herren zwar ungemein angetan waren von dem was sie zu sehen bekamen aber das man mir mit dem Thema Schilder jetzt nun doch nicht so einfach weiterhelfen könne.

Na gut dachte ich, ich verstehe die Gründe warum das nicht so einfach ist. Aber wir hatten sehr nette Gespräche und versprochen in Kontakt zu bleiben.

Kurz darauf meldeten sich beide Stellen mit Anfragen für Burgführungen und weiteren Kooperationen auf der Burg, man würde gerne für uns werben, uns besuchen und ob wir bereit wären im kommenden Jahr auch einen Radlerpass bei uns auszulegen.

Darüber haben wir uns natürlich gefreut und durften schon einige Gruppen über unser Gelände führen. Die nächsten Führungen für das kommende Jahr sind bereits gebucht und einen Radlerpass legen wir selbstverständlich gerne aus. Wir werden nun auf den Fahrradrouten erwähnt und sind ganz allgemein einfach mal so, aufgrund einer verrückten Idee, auf der Bildfläche von zwei sehr umtriebigen Organisationen gelandet.

Die Kooperation mit beiden ist für uns ein wundervoller Gewinn und wir freuen uns auf viele weitere Gemeinsame Projekte und Führungen.

Und wer weiß, vielleicht kriegen wir ja doch irgendwann noch mal ein Schild...

Eure Maresa



PS: Ganz beiläufig erzählten die Hildesheimer bei ihrem Besuch übrigens, dass es grad so ein Projekt Fahrradständer im Landkreis gäbe und ob wir nicht auch welche haben möchten. Würde man uns kostenfrei zur Verfügung stellen auf die Burg liefern. Das Angebot haben wir natürlich angenommen. Sie sind inzwischen auch eingetroffen, der Standort ist entschieden und die Umsetzung in Planung, davon dann im nächsten Jahr mehr.



Bericht – Herbstlager 2024

- Verfasst von Maresa Hoins



Auch in diesem Herbst haben wir erneut unsere Burgbelebung durchgeführt. Einige verrückte haben sich entschieden schon am Samstag davor anzureisen und 10 Tage auf der Burg zu nächtigen. Das Wetter war einigermaßen gnädig und es regnete nur an zwei Tagen unter der Woche. Allerdings hat die Menge an Regen gereicht um den Boden ordentlich aufzuweichen.

Ab Dienstag kamen dann weitere Lager hinzu und bis Freitag kam die Anreise dann richtig in Schwung. Das hat unserer Wiese nach dem Regen am Dienstag und Mittwoch allerdings gar nicht gefallen, sodass wir zwischendurch ein Fahrverbot verhängen mussten. Um die Abfahrt für Sonntag sicherzustellen hat eine verrückte Gruppe trunkener Wikis Freitagabend um 22 Uhr noch eine kleine Strohparty veranstaltet und die zwei von unserem lieben Nachbarn Hauschil-Staff spontan gespendeten Strohballen in der Auffahrtsregion verteilt. Ein großer Spaß für alle Beteiligten.

Um die Laufwege in den Lagern matschfrei zu halten, haben wir den Palas gestürmt und die dort rumliegenden Weidenmatten kurzerhand als Teppiche in den am schlimmsten betroffenen Lagern verteilt. Diese mussten am Ende natürlich feierlich dem Feuer geopfert werden, welches die wilden Magdeburger unermüdlich mit Opfergaben fütterten. Hatte gleich den positiven Nebeneffekt das der Pallas wieder ein bisschen leerer wurde.



Trotz der matschigen Verhältnisse konnten wir aber ein wunderschönes Wochenende auf der Burg verbringen, die Wölfe haben uns mit ihren Mini Mifehras wieder alle belustigt, ich sag nur Glöckchen! Und auch der Baumstammtanz des Lairds war nicht zu verachten.

Natürlich haben sie es sich auch nicht nehmen lassen uns mal wieder an ihrem kämpferischen Talent teilhaben zu lassen.



Darüber hinaus hat sich Benny mal wieder an etwas Neuem probiert und mit einem selbstgebauten Ofen versucht vor Ort mittelalterlich Eisen zu schmelzen. Das Projekt verlief leider nicht wie gewünscht und Bedarf noch ein wenig an Verbesserung, nichtsdestotrotz war es eine schöne Idee die uns ein ganz Wochenende in Spannung mitfiebern ließ.

Wir durften auch wieder einige Besucher begrüßen, die sich von unserem hochgeschätzten Geschichtsbeauftragten übers Gelände führen ließen.

In gemütlichen Runden am gemeinsamen abendlichen Lagerfeuer haben wir die Tage ausklingen lassen, leider diesmal ohne Feuershow, die aufgrund der Kälte leider verständlicherweise entfallen musste, und freuen uns schon jetzt auf eine erfolgreiche Wiederholung im Sommer 2025.



Wir bedanken uns herzlich bei den Wotans Wölfen für die dargebotenen Belustigungen und natürlich für das Bereitstellen der Fotos für diesen Bericht.

Eure Frau Marktvogt



Bericht - Stammtische

- Verfasst von Finn Hoins und Maresa Hoins



Die Stammtische finden auch im Nächsten Jahr Dienstags in der letzten geraden Kalenderwoche eines Monats statt. In den Sommermonaten ist das Treffen um 18:30 Uhr auf der Burg. In den kalten Monaten finden sie online via Tams statt.

Wir freuen uns auf euch und eure Geschichten.

Da die Terminkette etwas kompliziert ist, hier mal die Stammtischtermine. Schaut aber auch gerne auf den Burgkalender auf der Homepage. Dort sind auch alle Termine eingetragen.

21.01.2025; 18.02.2025; 18.03.2025; 29.04.2025; 27.05.2025;
24.06.2025; 22.07.2025; 19.08.2025; 30.09.2025; 28.10.2025;
25.11.2025; 23.12.2025



Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.



Bericht - Offene Vorstandssitzung

- Verfasst von Finn Hoins und Maresa Hoins



Die offenen Vorstandssitzungen finden auch im nächsten Jahr dienstags in der ersten Kalenderwoche eines Monats um 20:00 Uhr via Teams statt.

Wir geben den Link für die Sitzung auf der Homepage bekannt und versenden ihn per Mail an euch.

Bitte habt keine Scheu und kommt gerne dazu! In lustiger Runde besprechen wir die aktuellen Themen des Vereins und freuen uns immer über Input von unseren Mitgliedern. Ihr dürft mitsprechen und mitentscheiden!

Hier mal die Termine im Überblick:

07.01.2025; 04.02.2025; 04.03.2025; 01.04.2025; 06.05.2025;
10.06.2025; 01.07.2025; 05.08.025; 02.09.2025; 07.10.2025;
04.11.2025; 02.12.2025



Bericht - Der Ausguss-Stein ...eine mittelalterliche Spüle..?



- Verfasst von Karsten Hoffmann-Kienert

Der erste Stock im Palas verbirgt noch immer ein paar Geheimnisse die es zu entdecken gilt, die für sich als Einzelnes aber auch in Kombination das geschichtliche Spektrum der Burg widerspiegeln.

Ich nehme euch kurz mit rein in diesen natürlich aus Sicherheitsgründen gesperrten Bereich. Ein kleiner Blick sei uns erlaubt, kennt ihr den großen Rauchabzug der alten Herdstelle hinten in der Küchenecke? Davor ist ein unterteilter Bereich mit drei Räumen, wozu die auch immer gedient haben... In einem davon wurde mit akribischer und nahezu archäologischer Arbeit ein Stück Geschichte freigelegt.

Anlass dazu gab ein beschädigtes Stück Bruchstein in der Nordwand des Palas, knapp unter dem Fenstersims, eine Art Ablauf... Kaum sichtbar unter dem Staub und Feinschutt der Jahrhunderte zeichnet sich in der großen Fensternische ein rechteckiger Rahmen ab.



Ein bearbeiteter also behauener Sandstein, mit einer Senke in der Mitte. Die Entnahme des Eintrags erfolgt natürlich vorsichtig nach und nach mit Kelle und Pinsel, eine Vorgehensweise die, wie ihr gleich seht durchaus ihre Berechtigung hat. Vor uns sehen wir nach getaner Arbeit ein flaches Steinbecken mit einem kleinen Auslass der im Fenstersims verschwindet. Eindeutig ein Ausguss-Stein, der dazu diente, das Wasser welches in dem Bereich verwendet wurde, ohne großen Aufwand nach



Draußen zu befördern. Ohne Umweg über Treppen oder Stiege direkt „durch die Wand“ in den damals davor verlaufenden Kleinen Wassergraben an der Nordseite. Bild Ausguss-Stein Der Rand ist auf der rechten Seite mit einer später eingestellten Trennwand überbaut, das Becken lag ehemals in der Mitte eines Doppelfensters, ist also eindeutig älteren Datums als die Wandeinbauten dort.



Die vorsichtige Freilegung brachte auch ein paar Funde zutage. Leider ergibt sich daraus keine genaue Datierung des Steines und sie hatten auch nur bedingt mit der Arbeit hier in der Küchenetage zu tun. Aber jedes für sich genommen ist ein interessanter Zeitzeuge seiner Epoche, drei davon stelle ich euch vor. Bruchstück Tonschale mit innenliegendem Glasurrest, orangefarbener Ton mit abgesetztem



Streifenmuster und braunweißer, feiner Glasur Abrisse einer „Kladde“, dicker Pappeinband mit ein paar Seiten, teilweise mit Bleistift beschriftet und mit Tackernadeln verbunden Zigarettenschachtel der Marke Zuban aus München, Inhalt zehn Zigaretten aus orientalischem Tabak Es gibt hier noch so viel mehr zu entdecken...., aber eigentlich



waren wir ja gar nicht hier drin... Mal sehen was wir das nächste Mal finden, das uns etwas aus der Zeit erzählt... Ich hab da schon was im Auge...etwas weiter oben...im dritten Stock... Ja, da ist natürlich auch gesperert, wegen der Sicherheit... Bis dahin, gehabt euch wohl und bleibt uns gewogen. Euer Geschichtsbeauftragter Kylian

Arbeitseinsätze

- Verfasst von Finn Hoins und Maresa Hoins



Auch wenn dieses Jahr sehr geprägt war von Burgführungen und Veranstaltung haben wir dennoch Zeit gefunden auch am Gelände und der Burg Erhaltungs- und Verbesserungsmaßnahmen vorzunehmen. Zu allererst ist da natürlich das Wetterschutzdach, welches beinahe fertiggestellt ist. Aber schon jetzt erfüllt es seinen Zweck. Schaut es euch gerne mal an. Wir finden, dass es sehr gelungen ist und sich gut in die Optik der Burg einfügt.





Der Umzug der Garage wurde endlich vollzogen, was zum einen sehr praktisch ist, da wir nun alles direkt vor Ort haben, zum anderen spart es natürlich einiges Geld, welches wir nun sinnvoll in die Burg investieren können.

Weiter haben wir natürlich diverse Grünarbeiten am Gelände vorgenommen, damit sich auch weiterhin jeder Besucher wohl fühlt und die Burg zum Verweilen einlädt. Auch haben wir wieder einige tote Äste und Bäume entfernt, damit der Besuch der Burg auch weiterhin sicher bleibt.



Wenn ihr genau wissen wollt was wir so alles geschafft haben findet ihr auf der Homepage die Protokolle der letzten Einsätze mit allen Fotos.

Und wir denken natürlich auch nach vorn. Deshalb haben wir uns in diesem Jahr gemeinsam mit dem Burgherrn ein neues Konzept für den Saal ausgedacht, welches voraussichtlich im kommenden Jahr in die Detailplanung geht. Auch soll der leider sehr marode Mauerrest am Palas saniert werden. Ebenso ein Riss im Mauerwerk beim Holzlager. Beides befindet sich in der Vorplanung. Dies sind natürlich alles große und kostenintensive Projekte, welche eine gute Vorplanung benötigt, bevor wir loslegen können mit Anträgen und Finanzierung. Aber versprochen: Wir haben gemeinsam mit dem Burgherrn Großes vor.

Wir hatten wie immer sehr schöne Tage mit sehr netten Menschen auf der Burg. Es macht immer wieder Spaß an der Burg zu Arbeiten und gemeinsam zu sinnieren, was noch gemacht werden muss oder kann. Schaut doch mal vorbei, es lohnt sich.



Euer
Finn



Bericht - 1. Teilnahme am Lebendigen Adventskalender

- Verfasst von Kevin Kliemsch



Am 13. Dezember haben wir als Verein zum allerersten Adventssingen in Hoheneggelsen teilgenommen.

Bei Glühwein, Selbstgebackenem und Schmalzbroten wurden einige Weihnachtslieder gesungen, und es gab ein altes Gedicht das auf Plattdeutsch vorgetragen wurde. Für einige Lacher sorgte unser Vereinslaptop das munter den ganzen Tag Musik abspielte, aber im entscheidenden Moment zum Singen heiser wurde und den Ton versagte.



Als Gastgeschenk bekamen wir eine Gravierte Weihnachtskugel.



Wir hatten wunderbares kaltes Winterwetter wodurch die warmen Getränke und die liebevoll geschnittenen Schmalzbrote sowie die selbstgebackenen Kekse gut ankamen.

Für die erste Teilnahme war es eine gut besuchte Veranstaltung mit vielen interessierten Gästen die mit denen sehr interessante Gespräche über die Burg stattfanden.

Ich hoffe das wir das im nächsten Jahr wiederholen können und freue mich über eure Besuche.

Mein Dank gilt auch den vielen Helfern ohne die es nicht geklappt hätte.

Euer Präsi



Bericht – Jahreshauptversammlung 2025

- Verfasst von Maresa Hoins



Die Jahreshauptversammlung 2025 wird am 26.04.2025 stattfinden. Die Einladungen werden rechtzeitig an euch gesendet.

Dafür bereiten wir euch natürlich wieder eine illustre Präsentation vor, mit der wir euch hoffentlich über das geschaffte und unsere weiteren Ziele berichten werden.

Darüber hinaus müssen in diesem Jahr sowohl den ersten als auch den zweiten Schriftführer wählen. Aus privaten Gründen haben wir eine außerplanmäßige Wahl des Kassenwartes inklusive des Stellvertreters und der Kassenprüfung auf der Agenda.

Für das leibliche Wohl sorgen wir selbstverständlich auch.

Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen.



Bericht – Leckere Burg und Brombeere

- Verfasst von Finn Hoins



Wie schon bei der JHV im April angekündigt musste das Projekt mangels Zeit in diesem Jahr ruhen. Das fanden wir so traurig, dass wir uns fest vorgenommen haben uns im kommenden Jahr dem Projekt wieder intensiv an zu nehmen. Denn es lockt Besucher auf die Burg und bringt viel für die Tiere auf der Burg. Denn auch wenn es hin und wieder nicht so wirkt, wir versuchen bei allen was wir tun auch auf die Natur zu achten und es den diversen Lebewesen auf der Burg lebenswert zu machen.



Bei den Arbeiten war allerdings Vorsicht geboten! Zwischen den Sträuchern hat sich ein kleines aber fleißiges Völkchen von Erdwespen niedergelassen, welches wir bei unseren Arbeiten natürlich nicht stören wollten

Durch unseren Obstbaumbeauftragten hoffen wir ebenfalls den alten Obstbaumbestand nachhaltig zu pflegen und zu neuem Glanz und Tragkraft zu verhelfen. Auch diese arbeiten tragen natürlich ihre Früchte im Rahmen des Projekts leckere Burg. So ergänzen sie unsere Beerenhecke und somit das Nahrungsangebot sowohl für unsere Tiere als auch für unsere Besucher.



Was uns direkt zum zweiten Punkt bringt:

Die Brombeere. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge haben wir beschlossen sie komplett zu entfernen. Die Arbeiten haben auch schon begonnen und werden im Frühjahr zu Ende geführt.



Die Gründe für das Entfernen der Brombeere sind die sehr aufwendige Pflege, ständig kaputte Reifen am Rasenmähertrecker und vor allem: sie steht genau auf dem besten Platz auf dem Burggelände. Zusammen mit dem Freischnitt des Zaunes ist auch das Entfernen der Brombeere ein großer Schritt um das Gelände sehr viel Pflegeleichter zu gestalten. Uns ist bewusst, dass wir aus Sicht der Umwelt die Brombeere nicht ersetzen können. Aber mit der leckeren Burg, diversen Totholzlagern im Wald versuchen wir wenigsten den Verlust etwas zu kompensieren.

Vielleicht hat ja noch jemand eine Idee was wir noch für die Natur tun können. Meldet euch gerne.

Euer Vize



Schlusswort



- *Verfasst von Maresa Hoins*

Hallo ihr Lieben, wie ihr seht ist auch in diesem Jahr viel passiert.

Wir haben auf der Burg viel geschafft, sind unserer Verantwortung als Grünpflegepate für den Torbogen nachgekommen, haben bei den Aufräumarbeiten nach dem Straßenbau geholfen, das Tor der Fliederburg in Angriff genommen, das Gelände gepflegt, das Wetterschutz fast vollendet, sehr viele Führungen durchgeführt, neue Netzwerke geknüpft und viele Ideen für die Zukunft entwickelt.

Alle Berichte über unsere bisherigen Aktionen und Veranstaltungen könnt ihr natürlich auch auf der Homepage nachlesen. Unsere geplanten Aktionen und Veranstaltungen inklusive der Stammtischtermine und der Termine der Offenen Vorstandssitzungen für das nächste Jahr könnt ihr dem Kalender auf der Homepage entnehmen.

Alle Ideen für das kommende Jahr, wie z.B. die Kasemattmauer oder der Projekt Tafelrunde werden wir euch im April bei der Jahreshauptversammlung verkünden. Also seid dabei!

Wir freuen uns über eure Rückmeldungen zu unserer Arbeit, über eure Beteiligung bei Projekten oder einfach nur nette Treffen bei den geplanten Veranstaltungen.

Wir würden uns sehr freuen mehr von euch zu sehen und zu hören und wünschen euch allen noch ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Liebe Grüße

Maresa

